



AUF LAUNIGE ART begutachteten die Kabarettistinnen musikalisch die Körperteile. Die Aufführung war Bestandteil der Feier des Frauenkreises.

Foto: juh

Frauenkreis feierte

Geburtstagsfest mit spritzigem Musik-Kabarett

Bruchsal-Untergombach (juh). „Zur Mitte finden – nach außen öffnen“ unter diesem Motto feierte der Frauenkreis der Christuskirchen in Unter- und Obergrombach seinen 15. Geburtstag. Ein Gottesdienst mit drei Pfarrerrinnen, vielen anderen Frauen, der Gemeinde und Vertreterinnen befreundeter Frauengruppen bildete den Auftakt des Vormittages. Jede der drei Pfarrerrinnen hatte den Frauenkreis eine Zeitlang begleitet. Gegründet hatte sich der Kreis unter der Federführung von Sonja Friederich, die vor 15 Jahren gemeinsam mit drei befreundeten Frauen einen ersten Vortragszyklus initiiert hatte.

Nachdem diese Vorträge einen enormen Zuspruch bekommen hatten, wurde der Frauenkreis gegründet, berichtete Sonja Friederich aus den Anfangsjahren. Von vielen guten und segensreichen Veranstaltungen konnte Marlene Bender berichten, die auf Sonja Friederich im Amt als Gemeindepfarrerinnen folgte. Neben Bibelarbeit sind Kunstexkursionen, Literaturnachmittage, Kirchenführungen, die Partnerschaft mit dem Waisenhaus Gorodnja und die Mitarbeit beim „Internationalen Frau-

enfrühstück“ wesentlich im Wirken des evangelischen Frauenkreises.

Die muslimischen Frauen des „Internationalen Frauenfrühstücks“ und das „Frauen-Netzwerk Bruchsal“ überbrachten ihre Dankesworte für die wertvolle Arbeit und herzliche Geburtstagsgrüße. Auch Inge Ganter, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal, bedankte sich im Namen der Stadt und der Frauen für die wichtige und gelungene Integrationsarbeit der evangelischen Frauen insbesondere beim „Internationalen Frauencafé“ und innerhalb der Gemeinde. Warme und anregende Worte fand auch Ildiko Mumm, Referentin für die Frauenarbeit in der evangelischen Landeskirche in Baden.

Unterlegt von der Musik der drei Saxophonistinnen Britta Brandstätter, Inge Ganter und Annette Niesyto wurden die Glückwünsche übermittelt. Eine Kabarett-Aufführung als Geschenk an sich selbst und die Mitfeiernden rundete die Feierlichkeiten ab: Beim „Body Talk“ begutachteten die drei Kabarettistinnen von „Mama Blues“ sämtliche Körperteile musikalisch-ironisch.